

Inhaltsverzeichnis

Kapitel 1: Demokratie und Demokraten 11

1.1 Freundschaft über politische Gräben hinweg :

Ferdinand Freiligrath und der preußische Landrat in St. Goar 1842–1844 13

1.2 Freiherr vom Stein und das Gemeinwohl 19

1.3 Das Hirschberger „Freiheitsfeld“ und die 1848er-Revolution im Herzogtum Nassau 25

1.4 Soziale Bewegungen, die Anarchisten und das Niederwalddenkmal 31

1.5 Kämpferischer Pazifismus: Fritz v

Kapitel 2: Witz und Kreativität in der Region 47

2.1 Treffende Mundart 48

2.2 Gemeinnutzen: Der Winzer mit dem Hämmerchen 57

2.3 Brunnengemeinschaften und immaterielles Kulturerbe 61

2.4 Auf die Dauer hilft nur Waterpower. Mühlen und die Region 66

2.5 Die mutigen Auswanderer von Niederrischbach 70

2.6 Die Stadt St. Goar erarbeitet sich ein Krankenhaus 79

2.7 Gemeindliche Selbstorganisation, Handwerk und Kreativität 84

2.8 Das Nassauer Bildungswesen: Inspirierende Anregungen 89

Kapitel 3: Die Zuversicht, das Richtige zu tun.

Heilige und Widerständige 93

3.1 Mit Selbstverständlichkeit an die Mitmenschen denken:

Sankt Goar und Martin Niemöller 94

3.2 Pfarrer Paul Schneider im Hunsrück und das Konzentrationslager Buchenwald 99

3.3 Pater Alfons Spix vom Kloster Arnstein 104

3.4 Lehrer im Widerstand: Adolf Reichwein und Ernst Göbel 108

Kapitel 4: Unverzichtbar: Der Rhein 113

4.1 Die „Rheinverderber“ und die Lügenwelt auf dem Rhein 115

4.2 Steuerquelle und Arbeitgeber Rhein 118

4.3 Das Rhein-Erlebnis 125

4.4 Schicksale der Wasserstraße 130

4.5 Baustelle UNESCO-Welterbe 133

4.6 Mythenkonstrukt Loreley. Das Loreley-Plateau:

Demokratisches Erbe oder Rummelplatz und Luxusresort? 140

4.7 Und die Lahn? 145

Kapitel 5: Honoratioren und Abenteurer,

Lebensqualität und Sinnenfreude 151

5.1 Die heilige Elisabeth und Hildegunde-Joseph im Kloster Schönau 152

5.2 Das Sickingen-Haus in Bacharach und der Rebell Franz von Sickingen 157

5.3 Das Rochusfest zu Bingen 162

5.4 Feste: Suffizienz und Exzess 167

5.5 Trinkfeste Prediger und Alkohol im Gemeinschaftsleben. 174

5.6 Kolonialismus und Provinz: Der niederländische Kolonialkritiker Multatuli in Ingelheim 177

5.7 Glücksspiel, Aberglauben und die Spielbank Wiesbaden 184

5.8 Die Dörscheider Rebellen-Kerb und „Zores“ in Lahnstein. 189

Kapitel 6: Gleichheit, Obrigkeitsstaat, Gottesgnadentum und antidemokratische Tendenzen 193

Einige Bemerkungen zur deutschen Geschichte 193

6.1 Der Traum von der Gleichheit :

Die Weltreisenden Georg Forster und Alexander von Humboldt am Mittelrhein 197

6.2 Schloss Johannisberg: Metternich oder Freiherr vom Stein? 205

6.3 Gottesgnadentum und Berufsverbote 211

6.4 Offiziere und Krieg. Nassau 1866:

Die Feinde schießen nicht, also schießen wir auch nicht. 216

6.5 Nostalgie und Verbrechen: „Reichsbürger“ und Verschwörungstheorien 221

6.6 Kulturelle Prägungen: Wo soll demokratisches Denken herkommen? 227

6.7 Wäre das bei uns möglich? Die Capitolbesetzung in den USA im Januar 2021 233

Kapitel 7: Produktive Vielfalt und konstruierte Feinde 239

7.1 Nassauische Schullesebücher konstruieren Weltbilder 241

7.2 Fremde, Vielfalt und lokales Wissen bedeuten Reichtum und Zukunftschancen 246

7.3 Hunsrück ohne Juden und Zigeuner? 252

7.4 Fremde in Bacharach 259

7.5 Wie wird man Antisemit? 263

Kapitel 8: Neuanfänge 271

8.1 In den Wirren das Neue finden:

Zürcherische Republik und französische „Reeducation“ 272

8.2 In der Flak-Kaserne: Die neue Mainzer Universität 277

8.3 Joseph Görres und die Mainzer Publizistik 282

8.4 Freiheit und Informations- und Publizistikwissenschaft 288

8.5 Neues Denken: „Die Umschau“ aus Mainz und die Volkskunde 296

8.6 Ökonomie für eine andere Welt 303

8.7 Für den Frieden mit Frankreich und die Zukunft der Demokratie:

Jugendtreffen auf der Loreley 309

Kapitel 9: Die Zukunft unserer Dörfer und kleinen Städte 315

9.1 Wenn schon „Zweite Moderne“, dann ernsthaft! 316

9.2 Landwirte und Umweltverbände – neue Freunde? 321

9.3 Ökologische und soziale Landwirtschaft
als Lebenserwerb und als Beitrag zur Resilienz 325

9.4 Beim Tourismus geht es nicht nur um Ökonomie 333

9.5 Ganzheitlicher Tourismus in Villgraten in Osttirol:
Vorbild für das Obere Mittelrheintal? 339

9.6 Resilienz: Krisen überstehen in der Region 345

9.7 Wissenschaft in der Region und für sie 353

9.8 „Wir müssen reden“ – aber bringt das was? 359

9.9 „Heimat“ oder was sonst? 368